

Meine kaufmännische Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung XY

Autor, Klasse

Monat Jahr



1 Treatment

Titel	Meine Ausbildung im Fokus: Von der Schule bis zur Gemeindeverwaltung
Länge	10 Minuten
Zielgruppe	Mitschüler, Lehrpersonen, zukünftige Auszubildende, Neugierige
Stil	Dynamisch, nahbar, mit humorvollen Einlagen und interaktiven Elementen.
Musik	Upbeat-Hintergrundmusik mit Wechsel zu ruhigeren Tönen für informative Passagen.

1. Kurze Vorstellung meiner Person (2 Minuten)

Einstieg

- Hook (Überraschung): Das Video beginnt mit einer Zeitrafferaufnahme meines Morgens: Wecker klingelt, ich springe aus dem Bett, ziehe blitzschnell Kleidung an, stürme zur Tür – doch dann Stopp! Ich lächle in die Kamera: «So sieht mein Tag eigentlich NICHT aus. Hier die echte Story!»
- Persönlichkeit zeigen:
 - o Ich filme mich an meinem Lieblingsort (z. B. im Garten, beim Sport, mit meinem Haustier).
 - o Unerwartetes Detail: Ich zeige einen «Fun Fact» über mich (z. B. «Ich organisiere nebenbei Kinder-Turniere im Dorf» oder «Mein geheimes Talent: Origami-Aktenordner falten»).
 - o Schnelle Schnitte mit Einblendungen von Emojis/Schriftzügen («Azubi», «Kaffee-Junkie», «Profi im Excel-Karaoke»).

2. Kaufmännische Berufsschule Buchs (3 Minuten)

Visueller Stil: Lebendige Schulatmosphäre mit Drohnenaufnahmen des Schulgebäudes und dynamischen Klassenzimmerszenen.

Inhalte:

- Überraschung 1: Ein «Schul-Geheimnis» enthüllen (z. B. «Wusstet ihr, dass hier früher eine Fabrik stand?» + historisches Foto-Einblendung).
- Fächer-Rap: Kurze, witzige Reime zu jedem Fach (Beispiel: «BWL – da geht's um Kohle, doch nicht um Döner im Brot!»).
- Interaktion: «Rate das Fach!» – Mitschüler stellen pantomimisch ein Fach dar, Zuschauer raten mit.
- Lehrer-Cameo: Ein kurzes, lockeres Interview mit einer Lehrperson (Frage: «Was war der skurrilste Moment im Unterricht?»).

3. Gemeindeverwaltung xy (3 Minuten)

Stil: Dokumentarisch mit humorvollen Einspielern.

Ablauf:

- Überraschung 2: Ich führe durch den Betrieb – plötzlich geht ein «Feuerwehr-Alarm» los (Spoiler: Es ist nur eine Übung, ich bleibe cool und erkläre, warum Sicherheit wichtig ist).
- Kollegen-Speed-Dating: 5-Sekunden-Clips von Teammitgliedern, die ihren Job in einem Satz beschreiben (z. B. «Ich bin der Excel-Zauberer – ohne mich gibt's kein Budget!«).
- Ungewöhnlicher Arbeitsort: Ich zeige einen Ort, den niemand in der Verwaltung vermutet (z. B. ein Archiv mit 100 Jahre alten Akten oder den Dachboden mit historischen Karten).
- Split-Screen: Links ich am Schreibtisch, rechts eine animierte Darstellung meiner Aufgaben (z. B. «Akten sortieren vs. Bürger beraten – der Alltag ist vielfältig!«).

4. Überbetriebliche Kurse (2 Minuten)

Stil: Erklärend mit peppigen Animationen.

Ideen:

- Überraschung 3: Ein «Kurs-Mythos» wird entkräftet (z. B. «Nein, wir lernen nicht, wie man Steuern erhöht – sondern wie man sie fair verwaltet!«).
- Praktische Übung: Ich zeige eine kurze Sequenz aus einem Rollenspiel (z. B. wie du einen schwierigen Bürger telefonisch berätst – mit übertriebenem Akzent für Humor).
- Gastbeitrag: Ein Kursteilnehmer erzählt in 20 Sekunden eine prägende Erfahrung («Einmal habe ich eine Fake-Rechnung entdeckt – wie ein Detektiv!«).
- Animation: Ein «Verwaltungs-Wimmelbild» zeigt, was alles in den Kursen gelernt wird (z. B. Gesetze, IT, Kommunikation).

Outro & Call-to-Action (30 Sekunden)

- Zusammenfassung: Ich stehe vor der Schule, dem Betrieb und einem Kursraum und fasse zusammen: «Ausbildung = Lernen, Lachen, Zukunft gestalten!»
- Challenge: «Was würdet ihr in der Verwaltung ändern? Kommentiert eure Ideen!»
- Credits mit Twist: Outtake-Blooper (z. B. ich stolpere über ein Kabel oder vergesse den Text).

Technische Tipps fürs Drehbuch:

- Nutze wechselnde Kameraperspektiven (Handy auf Stativ, Actioncam für Bewegung, Selfie-Stick für dynamische Führungen).
- Sound: Investiere in ein kleines Lavalier-Mikrofon für klare Interviews.
- Postproduktion: Einblendungen von Memes/GIFs (z. B. ein «Loading»-Symbol beim Warten auf den Drucker) lockern auf.

2 Drehbuch

SZENE 1 - INNEN - JUGENDZIMMER - MORGEN

Der Wecker klingelt laut. MAX greift verschlafen danach und schaltet ihn aus. Er setzt sich auf, schaut kurz verwirrt in die Kamera und grinst dann.

MAX

MAX (OFF)

(locker)

«Mein Tag startet meistens so - mit viel Motivation und noch mehr Müdigkeit.
Am Morgen brauche ich immer einen Moment, um richtig wach zu werden.
Aber genau hier beginnt jeder Ausbildungstag, der mich Schritt für Schritt weiterbringt.»

SZENE 2 - AUSSEN - SCHULHOF BZBS - MITTAG

MAX steht vor dem Schulgebäude. Lernende laufen lachend vorbei. Er zeigt auf das Gebäude hinter sich.

MAX, SCHÜLER

MAX

(locker)

«Hier verbringe ich einen grossen Teil meiner Zeit - und lerne alles, was ich später im Beruf brauche.
In der Berufsschule geht es nicht nur um Theorie, sondern auch um Verständnis für die Praxis.
Viele Inhalte begegnen mir später direkt wieder im Betrieb.»

SZENE 3 - INNEN - GEMEINDEVERWALTUNG - NACHMITTAG

MAX sitzt am Schreibtisch, ordnet Akten und tippt am Computer. Eine Kollegin läuft kurz vorbei und winkt.

MAX, KOLLEGIN

MAX

(locker)

«Im Betrieb wird es dann praktisch - kein Tag ist wie der andere.

Ich kann das Gelernte aus der Schule
direkt anwenden und Verantwortung
übernehmen.
Genau diese Abwechslung macht meine
Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung
spannend.»

3 Storyboard

Szene Nr. 1

Zeichnung/Skizze



Text	Der Fokus liegt auf dem realistischen Tagesbeginn. Keine Musik zu Beginn, um Authentizität zu erzeugen.
Material	Wecker, Smartphone, Bett, Kleidung
Ort	Jugendzimmer zuhause
Zeit	Morgen
Technik Kamera/Ton	Kamera auf Stativ, Halbtotale, leichter Zoom beim Aufsetzen
Audio	Weckerton, danach ruhige Hintergrundmusik

Szene Nr. 2

Zeichnung/Skizze



Text	Lebendiger Schulalltag soll sichtbar sein. Bewegungen im Hintergrund unterstützen die Atmosphäre.
Material	Smartphone, Selfie-Stick
Ort	Schulhof BZBS
Zeit	Mittag
Technik Kamera/Ton	Halbtotale, leicht von unten, Umgebungsgeräusche
Audio	Stimmengewirr, dezente Musik

Szene Nr. 2

Zeichnung/Skizze



Text	Alltag im Büro wird ruhig und strukturiert dargestellt. Fokus liegt auf Verantwortung und Routine.
Material	Computer, Aktenordner, Schreibtisch
Ort	Gemeindeverwaltung Büro
Zeit	Nachmittag
Technik Kamera/Ton	Totale, statische Kamera, klarer Ton
Audio	Tastaturgeräusche, leise Büroatmosphäre